# Kath. Kirchengemeinde St. Karl Borromäus

Schmargendorf und Grunewald

Berlin



Salvator

Tölzer Str. 25, 14199 Berlin



St. Karl Borromäus Delbrückstr. 33, 14193 Berlin



Foto: Pater Heinrich

Ganz bestimmt bin ich in früheren Jahren schon durch den Friedhof Dorotheenstadt I geschlendert. Zwischenzeitlich hatte ich mit einer Beerdigung selber dort zu tun. Als aber nach einer ganztägigen Tagung in der Katholischen Akademie noch Zeit blieb, bin ich wieder auf diesen Friedhof eingebogen. Wahrscheinlich um meine Gedanken zu ordnen.

Da sehe ich eine Bronzebüste, denke mir: den Mann kenne ich doch, ein SPD-Politiker. Bloß, wie heißt er gleich wieder? Ach ja. Da drehe ich mich um und sehe das Grab von Johannes Rau. Sogar schön gepflegt, was nicht für alle Ehrengräber der Stadt Berlin gilt. Kein Hinweis auf Ämter oder Titel. Stattdessen unten die Inschrift: *Dieser war auch mit dem Jesus von Nazareth*.

Unwillkürlich muss ich an die Passionsgeschichte der Evangelien denken, bei der eine Magd im Hof des Hohepriesters Petrus verdächtigt, auch mit diesem Jesus aus Nazareth zusammen gewesen zu sein. Er streitet es ab.

Hier aber wird von einem Zeitgenossen gesagt: Dieser war auch mit dem Jesus von Nazareth. Ein schönes Zeugnis. Auch zu seinen Lebzeiten hat Johannes Rau keinen Hehl daraus gemacht. Deshalb wurde er auch liebevoll "Bruder Johannes" genannt. Irgendwie auch eine Form von Heiligsprechung.

P. Heinrich

#### Rückblick: Erntedankfest am 05.10.2025

Am Sonntag, dem 05.10.20025 haben wir an beiden Standorten **Erntedank** in den Gottesdiensten gefeiert. In St. Karl Borromäus um 11:00 Uhr waren auch die Kita-Kinder mit einer Aufführung zugegen. Nach diesem Gottesdienst wurde – gemeinsam mit den Kita-Eltern und dem Kita-Team – zu einem Frühschoppen eingeladen.

Wie all die Jahre haben wir für die Suppenküche in der Gemeinde Maria unter dem Kreuz gesammelt.

Alles, was gesammelt wurde, haben wir inzwischen der Suppenküche am Bergheimer Platz übergeben. Der dortige Leiter, Dirk Rüdiger Schumann, hat sich wie folgt bei allen Gebern in St. Karl Borromäus bedankt:

Liebe Spenderinnen und Spender,

ich möchte mich im Namen der Gäste unserer Suppenküche St. Marien und im Namen von Pfarrer Stephan Komischke ganz herzlich bei Ihnen für Ihre Spenden zu dem diesjährigen Erntedankfest bedanken. Wir waren als Team von der Vielfalt und der Qualität der gespendeten Artikel überwältigt. All Ihre Spenden helfen uns, das Lager der Suppenküche St. Marien wieder aufzufüllen und die Gäste zu bewirten.

Jede gute Gabe hilft uns bei der Bewältigung unserer Aufgaben. Vergelt's Gott! Herzliche Grüße,

gez. Dirk Rüdiger Schumann

# Große Freude beim Kinder- und Jugendhaus St. Josef über den Erlös des 45. Grunewalder Weihnachtsmarktes

Im letzten Gemeindebrief wurde darüber berichtet, dass auch in diesem Jahr am 1. Advent, dem 30. November, wieder der Grunewalder Weihnachtsmarkt – der 46. – rund um die Grunewaldkirche stattfindet. Auch wurde darüber berichtet, dass es eine schöne Tradition ist, dass der Erlös des Weihnachtsmarktes einer sozialen Einrichtung zugute kommt!

Am 25. September 2025 konnten Renate Schmelzer aus dem Vorstand des Gemeinderates und Peter Baron den o.a. Erlös an das "Kinder- und Jugendhaus St. Josef" in Berlin-Neukölln an dessen stellvertretende Leiterin, Frau Nicole Strzelecki, übergeben werden. Sie nahm mit großer Freude den Scheck in Höhe von 7.226,86 € entgegen (siehe Foto). Frau Strzelecki bedankte sich ganz herzlich bei allen Engagierten der Katholischen Kirchengemeinde St. Karl Borromäus, die zu diesem tollen Ergebnis beigetragen haben.



Das Kinder- und Jugendhaus St. Josef liegt mitten in Berlin-Neukölln. Die Einrichtung blickt auf eine lange Geschichte zurück und verfügt über viel Erfahrung. In diesem Haus werden junge Menschen und ihre Familien unterstützt. So bunt und vielfältig wie der Stadtbezirk sind auch die Kinder und Jugendlichen, die dort leben können. Weitergehende Informationen können im Internet unter "www.caritas-cfj.de" nachgelesen werden.

Wer zum Gelingen unseres Weihnachtsmarktes beitragen möchte, ist weiterhin herzlich eingeladen, sich zu beteiligen.

- Nicht nur für das Jahr 2025 sondern auch für die kommenden Jahre suchen wir jemanden für die Organisation des Weihnachtsmarktes seitens unserer Gemeinde.
- Vor allem benötigen wir Unterstützung zum Aufbau des Weihnachtsmarktes am 29. und 30. November.
- Und auch für den Abbau am Sonntag, dem 30. November benötigen wir Unterstützung. Vielleicht wollen auch Sie für 2 Stunden dabei sein.

Ich möchte Sie ganz herzlich bitten, sich zu beteiligen. Werden Sie Teammitglied der Ehrenamtlichen, die diesen Weihnachtsmarkt bereits seit Ende der Sommerferien vorbereiten und am Vortag sowie am Tag des Weihnachtsmarktes viele Stunden auf den Beinen sind, um diesen möglich zu machen.

Wenn Sie dabei sein wollen, nutzen Sie bitte folgende Anlaufstellen:

- Sie können mich gerne unter der Tel.-Nr.: 0176-5054 3602 anrufen.
- Oder Sie melden sich in unserem Gemeindebüro unter der Tel.-Nr.: 030 826 26 33.
- Sie können auch gerne ein Mitglied unseres Gemeinderates ansprechen.
- Oder dem Gemeinderat eine E-Mail schicken: gemeinderat.b@christi-auferstehung.net.

Der Gemeinderat und ich freuen sich auf Ihre Rückmeldungen zur Unterstützung!

#### Neues aus der Salvator-Kirche

Der Salvatorianische Klosterkeller hat in der Salvatorkirche die Sitzbänke aufarbeiten lassen. Die alte Sitz- und Kniepolsterung wurde entfernt. Dabei wirkten Pater Heinrich und Frau Zolchow tatkräftig mit. Vielen Dank dafür!

Die Bänke wurden abgeschliffen und lackiert. Zudem wurden neue Sitzkissen angeschafft. Herzlichen Dank an die Salvatorianer und an alle, die zu diesem Renovierungsvorhaben beigetragen haben.

\*\*Robert Jochems\*\*





## Umzug zu St. Martin am 11. November 2025

Am Dienstag, dem **11.11.2024** feiern wir wieder den Gedenktag des Hl. Martin. Alle Kinder treffen sich um **16:00 Uhr** in der Kirche **St. Karl Borromäus**. Nach einer kurzen Andacht machen sich die Kinder und ihre Angehörigen mit ihren Laternen, begleitet von der Polizei, auf den Weg nach Salvator in den Klostergarten, wo das Martinsfeuer, Essen, Getränke und die gebackenen Martinsgänse auf sie warten.

# Salvatorianisches Glaubensgespräch

am Dienstag, dem **18. Nov. 2025** um **18:00 Uhr** im Klosterkeller Salvator Schmargendorf,
Tölzer Straße 25, 14199 Berlin



Das Thema des Salvatorianischen Glaubensgespräches lautet:

## Kirche hat Zukunft

Pater Bernhard Fuhrmann SDS berichtet von den Plänen unserer Ordensgemeinschaft und dem Neubau des Klosters der Salvatorianer in Gurtweil (Baden), dem Geburtsort des Gründers – Pater Franziskus Jordan.

Der Zugang zum Klosterkeller durch den Garten ist barrierefrei.

Bitte, beachten Sie den vorgezogenen Beginn **um 18.00 Uhr**. Es gibt Getränke und Leckeres zum Essen. Herzliche Einladung an alle.

Pater Bernhard und Pater Maximilian

#### Beginn des Firmkurses 2025 / 2026

Am Freitag, dem 5. Juni 2026 um 18.00 Uhr findet in St. Canisius die nächste Firmung in unserer Pfarrei statt. Wir freuen uns auf Weihbischof Matthias Heinrich.

Noch bis zum **1. November 2025** sind Anmeldungen zu diesem Firmkurs auf der Internetseite <a href="http://geistvoll.net">http://geistvoll.net</a> möglich.



Und am Sonnabend, dem 8. November 2025 kommen alle

teilnehmenden Jugendlichen zum ersten Treffen des neuen Kurses im Gemeindesaal von St. Karl Borromäus, Delbrückstr. 33, von **14:00 – 17:30 Uhr** zusammen. Alle Einzelheiten und die Anmeldungen zum Firmkurs laufen über die Internetseite <a href="http://geistvoll.net">http://geistvoll.net</a>.



# Bereitet die Wege, bereitet die (musikalische) Bahn – die besinnliche Adventszeit steht bald an

Kennen Sie alle Adventslieder im Gotteslob? Sind Ihnen die Melodien vertraut? Ob sie gerne selber singen, Musik lieben oder einfach eine meditative Stunde zum Eingang in den Advent suchen, Sie sind am Samstag, den

**29. November 2025** um **16:30 Uhr** herzlich nach **St. Karl Borromäus** eingeladen. Es werden bekannte und weniger bekannte Adventslieder gesungen, dazwischen Orgel und Sologesang u.a. von Bach. Selbst nach zwölf Jahren neues Gotteslob gibt es noch Neues zu entdecken!

In der Pause vor der Vorabendmesse wird für Tee und Kekse gesorgt. Eintritt frei, Spenden für die Kirchenmusik der Pfarrei erbeten.

	GOTTESDIENSTORDNUNG – November 2025					
		St. Karl B.	Salvator			
Fr	31.10.	18:00 Uhr		HI. Messe		
				19:00 Uhr: Ökumen. Gottesdienst, Grunewaldkirche		
Sa	01.11.	18:00 Uhr		Hl. Messe zum Hochfest Allerheiligen		
So	02.11.			Allerseelen		
				Ijob 19,1.23-27a; Röm 8,14-23; Joh 5,24-29		
			9:30 Uhr	HI. Messe		
		11:00 Uhr		HI. Messe mit Gedenken der Verstorbenen der Gemeinde		
Мо	03.11.	18:00 Uhr		Hubertusmesse		
Mi	05.11.	9:00 Uhr		HI. Messe		
Fr	07.11.	18:00 Uhr		Hl. Messe		
Sa	08.11.		18:00 Uhr	Vorabendmesse		
So	09.11.			Fest Weihetag der Lateranbasilika		
				Ez 47,1-2.8-9.12 o. 1 Kor 3,9c-11.16-17; Joh 2,13-22		
			<del>9:30 Uhr</del>	Hl. Messe entfällt		
		11:00 Uhr		Festhochamt zum Patrozinium mit Chor		
Mi	12.11.	9:00 Uhr		Hl. Messe		
Fr	14.11.	18:00 Uhr		Hl. Messe		
Sa	15.11.	18:00 Uhr		Vorabendmesse		
So	16.11.			33. Sonntag im Jahreskreis		
				Mal 3,19-20b; 2 Thess 3,7-12; Lk 21,5-19		
			9:30 Uhr	HI. Messe		
		11:00 Uhr		HI. Messe		
Mi	19.11	9:00 Uhr		HI. Messe		
Fr	21.11	18:00 Uhr		HI. Messe		
Sa	22.11.		18:00 Uhr	Vorabendmesse		
So	23.11.			Hochfest Christkönigssonntag		
				2 Sam 5,1-3; Kol 1,12-20; Lk 23,35-43 <b>oder andere</b>		
			9:30 Uhr	HI. Messe		
		11:00 Uhr		HI. Messe		
Mi	26.11.	9:00 Uhr		HI. Messe		
Fr	28.11.	18:00 Uhr		HI. Messe		
Sa	29.11.	18:00 Uhr		Vorabendmesse		
So	30.11.			Erster Adventssonntag		
				Jes 2,1-5; Röm 13,11-14a Mt 24,29-44 od. 24,37-44		
			9:30 Uhr	HI. Messe		
		11:00 Uhr		HI. Messe		
Mi	03.12.	9:00 Uhr		Hl. Messe		

Beichtgelegenheit: nach telefonischer Vereinbarung

Pater Heinrich 2: 89 73 76 73 oder

Gottesdienste im Karl-Steeb-Heim: Dienstag u. Donnerstag 15:30 Uhr

Hagenstraße 39 Sonntag 10:00 Uhr

**2**: 89 73 69 30

Kollekten im November 2025					
02.11.25	RENOVABIS – für die Priesterausbildung in Mittel- und Osteuropa				
09.11.25	für unsere katholischen Schulen	O'cl and			
16.11.25	Diaspora-Sonntag – für das kath. Bonifatiuswerk	Machine			
23.11.25	Caritas-Kollekte für die Obdachlosenhilfe	i)ant!			
30.11.25	für Kosten der Kommunikation und Information der Pfarrei				

# Verführung zum Nachdenken -Monatliches Filmgespräch

Aus terminlichen Gründen muss das Filmgespräch im Monat November leider **ausfallen!** 

Pater Maximilian



## Gräbersegnung und Requiem zu Allerseelen

Am Sonntag, dem **2. November 2025** laden wir zu **14:30 Uhr** auf die Friedhöfe Schmargendorf und Bornstedter Straße zur Gräbersegnung ein.

In der Hl. Messe um **11:00 Uhr** in St. Karl Borromäus findet das **Requiem** für die Verstorbenen der letzten 12 Monate aus unserer Gemeinde statt.

Insbesondere die Angehörigen der Verstorbenen sind dazu herzlichst eingeladen.



#### Patrozinium in St. Karl Borromäus am 9. November

Am 4. November ist der Gedenktag des Hl. Karl Borromäus, des Namenspatrons unserer Gemeinde. Wir feiern das Patrozinium am darauffolgenden Sonntag, dem **09.11.2025** um **11:00 Uhr** in St. Karl Borromäus mit einem zentralen Festhochamt, bei dem auch unser Kirchenchor singen wird.

Anschließend laden wir zu einem Frühschoppen in den Gemeindesaal ein.

#### Aktuelle Informationen

Herzliche Glück- und Segenswünsche allen Gemeindemitgliedern, die in diesen Tagen ihren Geburtstag feiern!



#### Aus unserer Gemeinde sind im letzten Monat zwei Personen verstorben.

Aus Gründen des Datenschutzes werden deren Namen nur in der gedruckten Fassung des Gemeindebriefes veröffentlicht.



#### MÖGEN IHRE SEELEN RUHEN IN GOTTES FRIEDEN!

#### Regelmäßige Gruppen unserer Gemeinde:

GEMEINDESTAMMTISCH: 1. Dienstag im Monat ab 18:30 Uhr

in Salvator, Tölzer Str. 25, Klosterkeller

#### in Salvator, Tölzer Str. 25, Berlin-Schmargendorf

TISCHTENNIS montags, 18:00 Uhr

FRÜHSCHOPPEN jeden Sonntag nach der Hl. Messe

CHRISTLICHE MEDITATION donnerstags, 18:15 Uhr, Konferenzraum im 1. OG

Kontakt: Renate Spahn, Rena.Spahn@web.de, 2: 89503793

SALVATORIANISCHES Dienstag, **18.11.**, **18:00 Uhr**, Klosterkeller, (barrierefreier Zugang)

GLAUBENSGESPRÄCH Kontakt: maximilian.segener@erzbistumberlin.de

FILMGESPRÄCH **fällt im November aus** 

B-NATURAL PRAISE BAND donnerstags, 18:30 - 20:00 Uhr, im Gemeindesaal

SKIFFLE & MEHR donnerstags, 19:00 - 21:00 Uhr

SKATRUNDE 1. Freitag im Monat oder n.V., 18:00 Uhr

RAD- + WANDERGRUPPE 2. Donnerstag im Monat; Tourenplan usw. siehe Aushang in

der Kirche; Kontakt: Hr. Kolleck, 2: 821 63 33

SINGEKREIS dienstags, 18:00 - 19:30 Uhr, im Gemeindesaal

Kontakt: Frau Molzahn, 🖀: 824 86 93

## in St. Karl Borromäus, Delbrückstr. 33, Berlin-Grunewald

FRAUENGRUPPPE Dienstag, **11.11.**, 18:00 Uhr, im Gemeindesaal

Kontakt: Renate Schmelzer, T: 0172 392 92 92

FRÜHSCHOPPEN Sonntag, **09.11.**, nach dem 11:00 Uhr-Gottesdienst

GYMNASTIK mittwochs, 16:00 - 17:00 Uhr, im Gemeindesaal donnerstags, 19:30 - 21:30 Uhr, im Gemeindesaal

MITTWOCHSRUNDE mittwochs, nach der 9:00 Uhr-Messe

#### **Unser Kirchenchor ging auf Wochenendfahrt**

Vom 17.10. bis 19.10.2025 reiste unser Kirchenchor nach Kloster Helfta, das in der Lutherstadt Eisleben im südlichen Sachsen-Anhalt liegt. Der Reisebus brachte die 26-köpfige Gruppe am Freitag früh zuerst nach Köthen, wo auch Johann Seb. Bach wirkte. Im Schloss schauten wir uns eine Bach-Sammlung an. Nach dem Mittagessen ging es weiter nach Eisleben, wo Martin Luther 1483 geboren und getauft wurde und 1546 auch starb. Nach einem Stadtrundgang dort fuhr uns der Bus zum Zisterzienserinnen-Kloster Helfta am Stadtrand von Eisleben, denn im dortigen Gästehaus waren wir für zwei Tage untergebracht. Sr. Carla Maria stellte uns das Klosterleben und die Klosterkirche vor.

Am nächsten Morgen fuhren wir mit unserem Bus in das etwa 30 km entfernte Halle/Saale. Bei einem Stadtrundgang unter fachkundiger Führung lernten wir einige Sehenswürdigkeiten der Universitätsstadt kennen: Dom, Händel-Haus, Marktkirche St. Marien, Roter Turm, Ratshof, Landgericht und Stadtgottesacker. Am Nachmittag wurden wir im Landesmuseum für Vorgeschichte Halle zur "Himmelsscheibe von Nebra" geführt.

Danach lernten wir bei einer umfangreichen Führung die pietistischen Ziele und die Errungenschaften der Fanckeschen Stiftungen kennen. Nach dem Abendessen in Seeburg am Süßen See bereiteten sich die Chormitglieder im Kloster Helfta noch bei einer kurzen Chorprobe auf die Hl. Messe am nächsten Tag vor.

Nach dem frühen Frühstück am Sonntagmorgen ging es zur Hl. Messe um 8:30 Uhr in die



Klosterkirche. Die musikalische Gestaltung oblag dem Chor von St. Karl Borromäus unter der Leitung von Kirchenmusiker Sindre Seim Gulbrandsen, der auch die Orgel spielte. Nach dem Besuch des Klosterladens für letzte Mitbringsel war es Zeit, mit dem Bus in die Goethestadt Bad Lauchstädt loszufahren, wo wir den Kurpark, das Schloss, die Kirche und das Goethe-Theater betrachteten. Dann ging es weiter nach Merseburg an der Saale. Wir wurden durch den Dom mit seinen vielen Schätzen und einer imposanten Ladegast-Orgel geführt. Auch die althochdeutschen, vorchristlichen Merseburger Zaubersprüche wurden uns erklärt. Nach Kaffee und Kuchen war um 17:00 Uhr Abfahrt zurück nach Berlin-Grunewald, wo wir pünktlich und wohlbehalten kurz vor 19:30 Uhr ankamen.

Ein besonderer Dank galt unserer Busfahrerin Tanja, die uns souverän chauffierte, und vor allem unserem Chormitglied Winfried Schoierer, der die ganze Reise hervorragend organisiert und geleitet hat. Wir konnten eine Fülle schöner Eindrücke sammeln und die Chorgemeinschaft ist weiter zusammengewachsen.

Martin Müller-Ettler

## 1. Adventssonntag · 30. November 2025 · 12:30 – 18:30 Uhr

# 46. GRUNEWALDER WEIHNACHTSMARKT

50 Stände



11:30 Gottesdienst

12:30 Bläsermusik zum Mitsingen

13:00 Basteln für Kinder 15:30 Café-Stube 16:00 Adventsliedersingen

18:00 ÖKUMENISCHE ANDACHT MIT "SKIFFLE & MEHR"

NEULAND-WÜRSTCHEN VOM GRILL, GLÜHWEIN NACH ALT-GRUNEWALDER REZEPT, GEWÜRZPUNSCH UND SELBSTGEBACKENES

Ev. Kirchengemeinde Grunewald • Kath. Gemeinde St. Karl Borromäus/Salvator Rund um die Grunewaldkirche • Bismarckallee 28 B, 14193 Berlin Bus X10, M19, M29, 186, S-Bahnhof Grunewald



#### Die Stiftung St. Karl Borromäus-Salvator lädt ein

zum gemeinsamen Besuch beim



mit Führung durch das Funkhaus Berlin.

#### Treffpunkt am 21.November 2025 um 15:45 Uhr

am Hans-Rosenthal-Platz, 10825 Berlin-Schöneberg (ehemaliges Funkhaus des RIAS mit der markanten Rundung)

Bus M29 bis S-Bhf. Halensee, dann S42 bis Innsbrucker Platz

Die Führung umfasst verschiedene Bereiche des Funkhauses – von der Geschichte des Hauses über die Sendestudios, das Hörspielstudio bis zur mobilen Übertragungstechnik.

Im Berliner Funkhaus entsteht das anspruchsvolle Programm von Deutschlandfunk Kultur. Kultur und Politik werden mit Interviews, Reportagen, Kritiken beleuchtet und hinterfragt. "Das Feuilleton im Radio" eröffnet ungewohnte Perspektiven und bietet mit seinen Magazinen viel Raum für inhaltlichen Tiefgang. Auch die preisgekrönten Hörspiele und Features des Programms werden in den Berliner Studios produziert.

Anmeldung per E-Mail <u>winfried@schoierer.com</u>, telefonisch oder per WhatsApp unter der Nummer 0172-301 20 14 bis zum **09. November 2025**.

Bitte unterstützen Sie die Stiftungsaufgaben mit Ihrer Spende in Höhe von 20 Euro am Ende der Veranstaltung oder durch Ihre Überweisung an:

Pax-Bank eG: IBAN: DE89 3706 0193 6005 9950 50
Begünstigter: Stiftung St. Karl Borromäus-Salvator in Berlin
Ihre Spende kommt zu 100% der Gemeinde St. Karl Borromäus zugute.
Spendenbescheinigungen werden Ihnen gerne ausgestellt.

#### **Grunewalder Weihnachtsmarkt 2025**

Die **Stiftung St. Karl Borromäus-Salvator** wird am 30. November 2025 wieder mit einem eigenen, großen Marktstand an der Grunewaldkirche vertreten sein. Mit höherwertigen Kunstgegenständen, Gemälden, Stichen, Vasen, Porzellan, Plastiken, Schmuck, Tafelsilber, Münzen, Antiquitäten und Kuriosa aller Art konnten im letzten Jahr insgesamt € 1.269 erlöst werden. Solch werthaltige Dinge (bitte keinen Trödel) möchten wir auch am 30. November 2025 wieder anbieten können. Der Erlös kommt dann wie immer ganz und gar unserer Gemeinde zugute.

Bitte schauen Sie doch nach, ob Sie sich von Wertgegenständen, die Sie nicht mehr nutzen, trennen und für den Weihnachtsmarkt beisteuern können. Ihre Spenden können Sie jeden Sonntag nach den Hl. Messen in den Sakristeien von St. Karl Borromäus oder Salvator abgeben.

Herr Winfried Schoierer (Tel. 0172-301 20 14) holt sie aber auch gern bei Ihnen zu Hause ab.

**Pfarrer:** Pater Dr. Gerald Tanye SVD Tel.: 30 00 03 11

gerald.tanye@erzbistumberlin.de

**Pfarrvikar:** Pater Heinrich Mühlbauer SDS Tel.: 89 73 76 73

heinrich.muehlbauer@erzbistumberlin.de

**Pfarrvikar:** Pater Maximilian Segener SDS Tel.: 20 88 61 23

maximilian.segener@erzbistumberlin.de (gerne vormittags)

**Pfarrbüro:** Bayernallee 28; Mo. - Fr. 9:30 - 12:30 Uhr; Tel.: 30 00 030

Gabriele Föhles; pfarrbuero@christi-auferstehung.net

**Gemeindebüro:** Delbrückstraße 33; Do. 10:00 - 12:00 Uhr; Tel.: 826 26 33

Renate Schmelzer; info.b@christi-auferstehung.net

**Rendantin:** Evelyn Etzrodt; buchhaltung@christi-auferstehung.net

**Verwaltungsleiterin:** Debora Kreft; debora.kreft@erzbistumberlin.de

**Kirchenmusiker:** Sindre Seim Gulbrandsen;

sindre.gulbrandsen@christi-auferstehung.net

Kindertagesstätte: Jolanta Mundzia; Tel.: 250 99 066 oder 259 365 123

st.karlborromaeus@hedikitas.de

Kontakt Gemeinderat: Renate Schmelzer; Handy: 0172 392 92 92

gemeinderat.b@christi-auferstehung.net

Kontakt Pfarreirat: pfarreirat@christi-auferstehung.net

Stellv. KV-Vorsitzender: Hermann Möllers; kv@christi-auferstehung.net

Stiftungsvorstand (Vors.): Winfried Schoierer; Handy: 0172 301 20 14

Förderverein (Vors.): Renate Schmelzer; Handy: 0172 392 92 92;

renate.schmelzer@christi-auferstehung.net

**Verein zur Förderung von** Gerhard Löhr; Handy: 0151 612 480 48;

Kirchenmusik in Berlin (Vors.): ge-loehr@online.de

## Fördermöglichkeiten:

Pfarrei Christi Auferstehung IBAN: DE40 3706 0193 6006 9310 12

Förderverein St. Karl Borromäus-Salvator e.V. IBAN: DE35 3706 0193 6000 5740 13

Stiftung St. Karl Borromäus-Salvator IBAN: DE89 3706 0193 6005 9950 50

Förderverein Kita St. Karl Borromäus e.V. IBAN: DE98 3706 0193 6002 2660 14

Verein zur Förd, von Kirchenmusik in Berlin e.V. IBAN: DE21 3706 0193 6003 0850 13